

Damen-WM

Nachhaltigkeitskonzept

Allgemeines

Vom 7. – 15. Dezember 2019 findet in Neuenburg die Damen WM statt. Die Patinoires du littoral dient dabei als Hauptarena. In der nahe gelegenen La riveraine finden die restlichen Spiele statt. In den ersten vier Tagen sind Gruppenspiele angesetzt. Ab Donnerstag finden die ¼-Finals und am Wochenende die Final- und Platzierungsspiele statt. Total werden 48 Partien ausgetragen.

An der Weltmeisterschaft nehmen 16 Nationen aus Asien, Ozeanien, Australien, Nordamerika und Europa mit ca. 400 Spielerinnen/Staff teil und es werden kumuliert total rund 40'000 Zuschauer erwartet.

Infrastruktur

Die Weltmeisterschaft findet in bereits bestehenden Sporthallen statt. Deswegen muss nur wenig zusätzliche Infrastruktur gebaut werden. Dies beschränkt sich auf allfällige Podeste für Kameras, Einrichtungen für Büros, Medienplätze usw.

Bei zusätzlicher Infrastruktur gilt es, diese wie folgt zu wählen:

- Benutzen, was die Halle zur Verfügung stellen kann
- Neueinrichtungen so planen, dass weitere Events davon profitieren können
- Zu mietende Infrastruktur ist bei regionalen Anbieter zu beziehen

Abfall

In allen benötigten Sporthallen finden regelmässige (Sport-) Events statt. Die Hallen werden umweltbewusst betrieben und haben entsprechende Konzepte für bspw. Abfalltrennung. Ebenfalls stehen genügend Abfall-eimer bereit zum Aufstellen.

Abfallverminderung

Um den Abfall soweit wie möglich zu vermindern, soll auf folgende Punkte geachtet:

- Verwendung von Spendern (Mayonnaise, Senf, Ketchup)
- Zapfsysteme für Bierausschank
- Offenausschank für Süssgetränke

Essen

Saisonale Esswaren

Esswaren mit Saisonzeiten (Früchte/Gemüse) werden nach dem Saisonkalender ausgewählt. Es ist darauf zu achten, dass es sich um Schweizer Produkte handelt.

Es steht kein Gemüse zum Verkauf im Angebot.

Regionale Anbieter

Das lokale Organisationskomitee (LOK) organisiert regelmässig Heimspiele ihrer eigenen Unihockey-Vereinen. Dementsprechend sind Personen in der Region gut vernetzt und kennen die lokalen Anbieter für Nahrungsmittel und Getränke. Lokale Unternehmen sind zu berücksichtigen.

Verkehr

Teamtransporte

Swiss unihockey ist für den Transport der Teams verantwortlich. Per aktuellem Planungsstand kann davon ausgegangen werden, dass ein regionales Carunternehmen sämtliche Teamtransporte koordiniert und durchführt.

Personentransporte

Für den Transport von Offiziellen, Schiedsrichtern und dem OK werden ausschliesslich 8-plätzig Autos benutzt um den Verkehrsaufwand zu minimieren. Nach Möglichkeit gilt es treibstoffsparsame Fahrzeuge zu benutzen.

ÖV-Anschluss

Die Spielhallen sind vom Bahnhof her mit einer Metro und einem anschliessenden 5 minütigen Fussmarsch gut erreichbar. Folgende Massnahmen sollen helfen, dass die Zuschauer davon Gebrauch machen.

- Klare und offensichtliche Informationen auf der Internetseite
- News im Vorfeld der WM
- Ausschilderung zu Abfahrtszeiten des ÖV in den Hallen

Gesellschaft

Die Damen A-WM wird durch den Kanton, die Stadt sowie einer umliegenden Gemeinde in grossem Umfang unterstützt. Dementsprechend sind auch sie interessiert daran, die WM und der Sport Unihockey in der Gesellschaft zu einem Thema zu machen.

Im Vorfeld

Alle Schulklassen des Kanton Neuenburgs werden an die Tagesspiele unter der Woche eingeladen. Nach Möglichkeit werden, zusammen mit der Einladung, Informationen zu den teilnehmenden Teams zugestellt. Damit können sich Lehrpersonen und SchülerInnen im Vorfeld bereits mit der WM auseinandersetzen.

Am Event

Die eingeladenen Schulklassen können eine oder mehrere Partien vor Ort verfolgen und sich aktiv mit dem Unihockey auseinandersetzen. Um den Unterhaltungsfaktor zu steigern und damit die Interaktivität mit dem Sport zu fördern, werden bspw. eine Speed Shoot Anlage sowie einen Hindernissparcour aufgestellt.

Wertschöpfung

Dank der WM mit rund 400 Spielerinnen/Staff, Offiziellen, Schiedsrichter, Medien sowie Schweizer und ausländischen Fans, wird in der Region eine hohe Wertschöpfung generieren.

Übernachtungen / Verpflegung

Die Damen A-WM wird im Kanton sowie der Stadt Neuenburg eine hohe Wertschöpfung generieren. Insbesondere die Gastronomiebranche kann mit Übernachtungen und Verpflegung profitieren. Den Teams, Medien, Fans werden ausschliesslich Übernachtungsmöglichkeiten aus dem Kanton Neuenburg vorgeschlagen. Für Medienschaffende, Offizielle, Teams, Fans und das OK werden während dieser Woche mit 6'000 – 10'000 Übernachtungen in der Region gerechnet.

All die Teams müssen sich zudem während der Zeit in der Schweiz verpflegen, was ebenfalls eine Wertschöpfung generiert.

Regionale Unternehmen

Sowohl für Übernachtungsmöglichkeiten als auch die Verpflegung können viele regionale Unternehmen profitieren.

Dank bestehender Kontakte der Vereine zu regionalen Unternehmen, werden auch der benötigte Esswaren und Getränkebedarf über lokal ansässige Unternehmen abzuwickeln sein.

Weitere Wertschöpfung für regionale Unternehmen generiert bspw. die Benutzung des öffentlichen Verkehrs, der Besuch touristischer Attraktionen uvm.

Sport

Für den Bereich Sport wurden die nötigen Massnahmen im Rahmen der «Investitions- und Massnahmenplanung der Sportfördergelder Damen WM 2019» Anfangs 2017 gemeinsam mit Swiss Olympic definiert und werden seither umgesetzt. Um die Nachhaltigkeit im Bereich der Sportförderung sicherzustellen, wurden Projekte definiert, welche budgettechnisch nach Ende 2019 das Potential haben, finanziell durch swiss unihockey weiterhin getragen zu werden.

Die nachhaltig wichtigsten Projekte aus diesen Massnahmen sind die folgenden:

- Erstellung eines Leitfadens für Physis-Training im (Damen-)Unihockey mit anschliessender Schulung der Physistrainer
- «Coach the Coach»: Ausbildung der Trainer im Leistungssportbereich beim Verein
- Finanzielle Unterstützung von Spielerinnen, die sportpsychologische Massnahmen ergreifen
- Finanzielle Unterstützung von Spielerinnen, welchen an den RLZ trainieren
- Integration der U17 Auswahlen am 3T in Tenero und an den Prague Games